

Offenlegungsprozesse: Vom Wildwuchs zur  
Effizienz!



## § 18-KWG-Offenlegung: Kernprozess effizient & prüfungssicher gestalten

Zusammenwirken MaRisk/EBA/GL & KWG • Einfluss/Einbindung  
Risikorelevanzgrenze • Rolle GvK/KNE • To Dos bei Nichterfüllung • Ansätze  
für effiziente Prüfung • Fallbeispiele

## § 18 KWG, MaRisk und EBA-Guideline: Anforderungen an die Offenlegung und Kreditvergabe

### Frank Günther

Senior Consultant  
FCH Consult GmbH

Über 30-jährige praktische Erfahrung im Kreditmanagement und Kreditmeldewesen. Seine Kernbereiche in der aufsichtlichen und prozessualen Beratung sind das Kreditgeschäft und Meldewesen. Zuvor langjähriger Leiter des Kreditreferats der Berliner Volksbank eG.

- relevante Anforderungen aus den MaRisk sowie EBA/GL/2020/06
- Fokus EBA/GL/2020/06:
  - Verbraucherkredite & Kreditwürdigkeitsprüfung bei Verbraucher
  - Kreditvergabe an Kleinst-/Klein-/mittlere und große Unternehmen
  - Anforderungen an Sensitivitätsanalyse & mögliche Ansatzpunkte zur risikoorientierten Umsetzung
- Proportionalitätsprinzip: EBA/GL/2020/06 vs. Risikorelevanzgrenze MaRisk
- Exkurs Finanzierung von Gewerbeimmobilien/Projektentwicklungen
- Zukunftsgerichtete Kapitaldienstfähigkeit: Ziele und Notwendigkeiten

## Wechselwirkung Risikofrühwarnsystem, Kreditüberwachung und Offenlegung

- Definition und Überprüfung von Frühwarnsignalen
- Überwachung von Zusatzklauseln – erhöhte Offenlegungsanforderungen

## Offenlegung gem. § 18 KWG:

- Zeitpunkt(e) der Offenlegung
- gesetzliche Offenlegungsbefreiungen und mögliche anderweitige Ausnahmen
- (geeignete) Unterlagen zur Erfüllung der Offenlegungsvoraussetzungen
- Auswirkungen der GvK auf die Ermittlung der einzureichenden Unterlagen
- Beispiele für Offenlegungsprofile in Abhängigkeit der Rechtsform

## Spezielle Anforderungen die Offenlegung in der Intensivbetreuung/im Problemkreditbereich

- Forbearance-Maßnahmen/-Richtlinie und die Auswirkungen auf die Offenlegung

## Gruppenbetrachtung / GvK / wirtschaftliche Abhängigkeiten

- Grundlagen der Gruppenbildung inkl. Musterbeispiele
- Stolperstein "Wirtschaftliche Abhängigkeit(en)"
  - Herangehensweise und erforderliche Dokumentation der Ergebnisse
  - Prüfung möglicher "Ansteckungsketten" gem. EBA/GL

## Ansätze zur Prozessoptimierung

## Prüfung der Einhaltung formeller gesetzlicher Vorschriften und der institutsintern fixierten Regelungen inkl. Fallbeispiele

### Susanne Praß

Fachrevisor Kredit- und Vertriebsrevision Sparkasse Essen

Susanne Praß ist Sparkassenbetriebswirtin und seit 2003 Fachrevisorin in der Abteilung Kredit- und Vertriebsrevision der Sparkasse Essen.

- Anforderungen an die Erst-, laufende und anlassbezogene Offenlegung
- Festlegung und Umgang mit (geeigneten) Fristen zur Unterlagenbewertung
- Bewertung eingereicherter Unterlagen

## Umgang mit Engagements mit nicht erfüllter Offenlegungspflicht/Restantenbearbeitung

- Berichtspflichten, Kreditvergabe und Festlegung weiterer Maßnahmen

## Analyse der wirtschaftlichen Verhältnisse und Berechnung der Kapitaldienstfähigkeit

- Fristen, Plausibilitäten und Schlussfolgerungen für Kreditvergabe/-Weiterbearbeitung

## Risikorelevanz- und Offenlegungsgrenze nach § 18 KWG

- Umgang mit risikorelevanten Engagements unterhalb der Offenlegungsgrenze
- Ist eine zusätzliche individuelle/interne Offenlegungsgrenze empfehlenswert?
- Risiken nicht risikorelevanter Engagements mit einem Volumen bzw. Blankoanteil knapp unter der Offenlegungsgrenze

## Prüfungsansätze und -aspekte

- Statistische Auswertungen als Prüfungsgrundlage
- Weitere Prüfungsaspekte zum § 18 KWG
- Praxistipps für formelle & wirtschaftliche Prüfungsansätze

# § 18-KWG-Offenlegung: Kernprozess effizient & prüfungssicher gestalten

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

**§ 18-KWG-Offenlegung: Kernprozess effizient & prüfungssicher gestalten**

30.04.2025 (SE2504012)



869,00 €\*

Preise für TreuePlus Kunden	
Treue PLUS 15	738,65 €
Treue PLUS 20	695,20 €
Treue PLUS 25	651,75 €

Wenn Sie eine individuelle Beratung zum Thema benötigen, unterstützen wir Sie gerne, klicken Sie hier: <https://www.fch-gruppe.de/consult>



Wir haben Interesse an einem individuellen **Inhouse-Seminar** für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen.

Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Ich kann nicht am Seminar teilnehmen und bestelle deshalb die Seminarunterlagen als PDF zu den oben angekreuzten Seminaren (200,00 € \*\* je Seminardokumentation)



Anmelden / Bestellen

Name:

Vorname:

Position:

Abteilung:

Firma:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Rechnung an: (Name, Vorname)

(Abteilung)

E-Mail:

Bemerkungen:

Die Anforderungen an die Offenlegung der wirtschaftlichen Verhältnisse von Kreditnehmern sind komplex. Die gesetzlichen Anforderungen des § 18 KWG bilden unverändert die elementare Basis. Mit den MaRisk und den EBA Leitlinien für die Kreditvergabe und Überwachung wurden und werden die Anforderungen erweitert.

In der Praxis gilt es, die Kombination aus den Anforderungen des § 18 KWG, den MaRisk und den EBA/GL/2020/06 in konsistente und möglichst schlanke Prozesse zu überführen. Dies dient nicht nur der Erfüllung der (aufsichts-)rechtlichen Ansprüche, sondern hilft dabei, mögliche Risikokunden frühzeitig zu identifizieren und drohende Ausfälle zu minimieren.

30.04.2025 09:30 bis 16:30 Uhr

Tagungsort

ONLINE-Veranstaltung mit ZOOM, der Zugang erfolgt über "meinFCH", Sie erhalten rechtzeitig vor dem Seminar eine E-Mail, Zoom, Tel +49 6221-998980,

Der Zugang zum Seminar erfolgt über Ihren persönlichen Nutzerbereich in „MeinFCH“. Informationen zum Zugang und eine Anleitung erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung und die Seminardokumentation als PDF finden Sie ebenfalls unter „MeinFCH“.

Bei der Anmeldung gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus dem demselben Haus bei gemeinsamer Anmeldung in derselben Buchung einen Rabatt von **20%**.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass „Teilnahmen“ von anderen als den gebuchten Teilnehmern nicht gestattet sind und Schadensersatzansprüche des Veranstalters auslösen. Filmmitschnitt

Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

**Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie 8 CPE-Punkte als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung.**

\* zzgl. 19 % MwSt. \*\* zzgl. 7 % MwSt.

## Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die FCH AG und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

**Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:**  
[info@fch-gruppe.de](mailto:info@fch-gruppe.de)

**oder schriftlich an:**

FCH AG  
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg  
Fax: +49 6221 99898-99

**Weitere Informationen erhalten Sie unter:**  
+49 6221 99898-0

Zum Thema

Termine / Ort

Teilnahmebedingungen

oder unter [www.FCH-Gruppe.de](http://www.FCH-Gruppe.de)